



## SV Werratal Wahlhausen

Seitdem in unserem Ort keine aktive Sportabteilung mehr tätig ist, sind Höhepunkte rar gesät. So können den Mitgliedern nur wenige Angebote gemacht werden. Trotzdem gibt es weiterhin sportliche Betätigung in Wahlhausen. So spielen die Fußballinteressierten regelmäßig, die Frauensportgruppe ist aktiv sowie dienstags der Tischtennisabend, zu dem gern noch Interessierte willkommen sind.

So lud der Verein am ersten Wochenende zu zwei Veranstaltungen ein. War das Tischtennisturnier am Freitagabend nur spärlich besucht, waren wir von der Resonanz des Wandertages am Sonntag positiv überrascht. Sicher war die Route von Vatterode über Sickenberg nach Wahlhausen reizvoll und gut zu laufen, aber auch das anschließende gemütliche Beisammensein auf dem Sportplatz bei guter Verpflegung tat sein übriges. Besonders freuten wir uns, dass dieses Angebot auch von jungen Familien mit Kindern sowie Nichtmitgliedern genutzt wurde.

\* \* \* \* \*

### ES IST SOWEIT - DIE 3. AUSGABE DER REIHE "WAHLHÄUSER KALENDER" FÜR 2015 IST DA!

Zum letzten Kalender 2012 hat das Autoren – Team viele positive Rückmeldungen bekommen. Vor allem die Gegenüberstellung Früher - Heute in Wahlhausen, mit seinen oftmals großen Veränderungen hat Vielen gefallen. Deshalb findet auch dieses Mal das bewährte Prinzip wieder Verwendung.

Aus aktuellem Anlass haben wir das mit dem 25-jährigen Jubiläum der Grenzöffnung zwischen Bad Sooden – Allendorf und Wahlhausen verbunden. Ein großer Teil der historischen Aufnahmen führt uns noch einmal in die WENDE – ZEIT 1989 zurück.

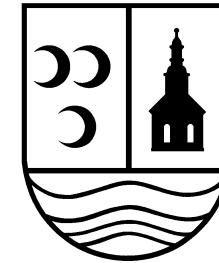
Der bisherige Preis von 10,- € konnte gehalten werden. Der erste öffentliche Verkauf findet während der Kirmes auf dem Saal statt. Danach kann der Kalender auch während der Öffnungszeiten in der Kirche oder Gemeindeverwaltung sowie in der Camping-Oase, bei Horst Zbierski oder in Allendorf bei „Optik Emmelmann“ erworben werden. Für auswärtige Interessenten besteht die Möglichkeit der Zusendung.

Bitte eine Mail senden an: [horst.zbierski@wahlhausen.de](mailto:horst.zbierski@wahlhausen.de)

# Wahlhäuser Nachrichtenblättchen

149. Ausgabe – September 2014

Gemeinde



Wahlhausen

**KIRMES WAHLHAUSEN**  
**03.10. bis 05.10.14**

#### Freitag, 03.10.

- 18.30 Uhr Festgottesdienst mit dem Wahlhäuser Chor
- 20.30 Uhr Tanz auf dem Saal mit „4-You“

#### Samstag, 04.10.

- 09.30 Uhr Totenehrung auf dem Friedhof, anschl. Ständchen im Ort mit den „Iberg-Musikanten“
- 20.00 Uhr Tanz auf dem Saal mit „Amplitude“

#### Sonntag, 05.10.

- 10.30 Uhr Frühschoppen mit den „Iberg-Musikanten“ und gemeinsamen Mittagessen
- 14.30 Uhr Festumzug, anschl. Kirmesausklang auf dem Saal mit Kaffee und Kuchen sowie Unterhaltung für unsere kleinen Kirmesgäste



# Nachrichten aus der Gemeinde

## ❖ Kirmes

Wie auf der Titelseite angekündigt, wollen wir in wenigen Tagen unsere Kirmes feiern. Die vorbereitenden Arbeiten sind auf viele Schultern verteilt worden. Wir rufen alle Bürger auf, unser traditionelles Fest zu unterstützen. Bitte schmücken Sie Ihre Häuser und Straßenzüge !

Freuen würden wir uns auch über eine zahlreiche Teilnahme am Ständchenspielen, Frühschoppen, Umzug sowie Kaffeetrinken am Sonntagnachmittag. Nur so wird unser Heimatfest zum Erfolg !

## ❖ Radweg

Pünktlich mit Spatenstich am 05.09. begannen die Arbeiten. Die Radwegstrecke (in der Gemarkung Wahlhausen) ist inzwischen ausgebaggert und mit einem Kiesbett versehen. Anschließend beginnen die Arbeiten in Richtung Lindewerra.

## ❖ Brenntage

Wie schon in der Zeitung zu lesen war, beginnen die Brenntage am 01. Oktober und enden am 31.12.2014. Verbrennen darf man nur trockenes Holz bzw. Baumschnitt. Das Brennen an Sonn- und Feiertagen ist nicht gestattet. Außerdem weist der Gemeinderat darauf hin, dass Heckenschnitt und Baumabfälle nicht an Wegen bzw. in der Feldflur abgelegt werden dürfen!

## ❖ Gemeindewohnungen

Der Wohnungsbau in unserem Gemeindezentrum geht gut voran. Der Trockenbau ist abgeschlossen. Eine Wohnung hat einen Balkon bekommen. Zurzeit arbeitet der Fliesenleger im Haus. Als nächstes folgen Tischler- und Malerarbeiten. Unser Zimmermann Thomas Gallinger hat das Dach an der Terrasse geöffnet, damit dort ein Flucht- bzw. Rettungsweg entsteht.

## ❖ Wettbewerb

Unsere Gemeinde hat beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ gut abgeschnitten. Wir haben Fördermittel für ein neues Projekt anfordern können.

## Vorankündigung

### Veranstaltung zum 25 – jährigen Jubiläum der Grenzöffnung Wahlhausen – Bad Sooden – Allendorf

Vor einem Vierteljahrhundert fiel die innerdeutsche Grenze. Es ist wichtig an dieses einschneidende Ereignis zu erinnern – vor allem für die jüngere Generation, die dies nicht miterleben konnte. Die beiden Werra–Orte Wahlhausen in Thüringen und das hessische Bad Sooden-Allendorf haben eine lange gemeinsame Geschichte und Verbundenheit. Sie wurde nur abrupt für rund 40 Jahre unterbrochen durch die politische Entwicklung im Nachkriegsdeutschland. Bereits 9 Tage nach dem Fall der Berliner Mauer öffnete sich der bisher als „ewig geplante“ Grenzzaun zwischen unseren Kommunen. Alte Verbindungen von früher wurden wieder belebt und viele neue entstanden. Ein Freundeskreis zwischen Wahlhausen und dem nächsten Stadtteil in Allendorf, der „Eichweg-Siedlung“ bildete sich schon Anfang 1990 und viele gemeinsame Veranstaltungen sorgten für ein gutes Miteinander. Nachdem die beiden zurückliegenden Jubiläen (10 und 20 Jahre) schon in größerem Rahmen würdig begangen wurden, hat sich auch dieses Mal ein Organisationsteam gebildet, um die Veranstaltung vorzubereiten.

Da das 25. Jubiläum auf einen Wochentag fällt - **Dienstag den 18. November**, finden die Feierlichkeiten nur abends statt. Ein Ökumenischer Gottesdienst in der Wahlhäuser Kirche, ein kleiner Festakt mit historischen Rückblicken und anschließendem gemütliche Beisammensein von Alt- und Neubundesbürgern sind vorgesehen. Das endgültige Programm wird rechtzeitig bekannt gegeben.

#### Das Organisationsteam an der hessisch-thüringischen Grenze:

von links : Bürgermeister Frank Hix (BSA), Gemeindepädagogin Sabine Ehrlich–Wershofen (Wahlh.), Vorsitzende des Festausschusses Eichweg-Siedlg. Allendorf Steffi Dahlmann, Bürgermeisterin Gabi Stallknecht, ehemalige Bürgermeister von BSA u. Wahlh. Ronald Gundlach u. Horst Zbierski.

